

## Kompetenzziele am Ende der Mittelschule

Die Schülerin, der Schüler kann:

- visuelle Botschaften von Kunstwerken und Medien lesen, beschreiben und deuten
- Kunstwerke als Ausdruck eines Zeitgeistes verstehen und sie mit gesellschaftlichen Veränderungen in Zusammenhang setzen
- Kunstwerken und Kulturgütern Wertschätzung entgegenbringen und die Wichtigkeit ihrer Erhaltung und Pflege begründen
- beim künstlerischen Gestalten unterschiedliche Techniken, Materialien und Medien verwenden, planvoll vorgehen und aussagekräftige Gestaltungselemente einsetzen

## KUNSTERZIEHUNG 2. Klasse

## Curriculum

Fertigkeiten und Fähigkeiten	Kenntnisse	Vorschläge zur methodisch – didaktischen Umsetzung	Mögliche Inhalte
<b><u>Visuelle Botschaften erfassen</u></b>			
<b>Visuelle Botschaften in Kunst und Werbung lesen und interpretieren</b>	<b>Visuelle Sprache, ihre Codes und Gesetzmäßigkeiten:</b> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Kunst – und Kulturwerke betrachten, beschreiben, vergleichen und zuordnen</li> <li>• Bildsymbole und ihre Bedeutung erkennen</li> <li>• gezielte Anwendung der Fachsprache</li> </ul>	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Bildmaterial zur Veranschaulichung (Sachbücher, Plakate, Computer)</li> <li>• Werkbetrachtungen, Beschreibungen, Vergleiche, Interpretation</li> <li>• Diskussionen über Wirkungskraft und Bedeutung von Farbe, Form, Komposition, Inhalt bei Werken aus dem Bereich der Kunst und der Medien</li> <li>• Sammeln von Vorwissen und Erfahrungen</li> <li>• die Ziele der thematischen Auseinandersetzung darlegen</li> <li>• Merkmale der eigenen Umwelt mit Werken aus dem Bereich der Kunst und Medien vergleichen und ihre Wirkung überprüfen</li> </ul>	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Grundsätze der Werk – und Bildbeschreibung aufgreifen</li> <li>• Gegenüberstellung der eigenen praktischen Arbeiten mit Kunstwerken, in denen ähnliche gestalterische Merkmale aufgezeigt werden</li> <li>• Graffiti - Streetart</li> </ul>
<b>Über Merkmale von Kunst- und Kulturschätzen aus verschiedenen Epochen nachdenken und sprechen</b>	<b>Ausgewählte Kunst- und Kulturschätze:</b> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Kunst – und Kulturwerke betrachten, beschreiben, vergleichen und zuordnen</li> <li>• unterschiedliche</li> </ul>	<ul style="list-style-type: none"> <li>• die Ziele des zu behandelnden Themas darlegen</li> <li>• die Bedeutung und den Wert der Kunst und der Kunstgeschichte aufzeigen</li> <li>• detaillierte Werkbetrachtungen</li> <li>• klar strukturierte, übersichtliche, altersgemäße Texte zu den entsprechenden Inhalten aus der</li> </ul>	<ul style="list-style-type: none"> <li>• „Was ist Kunst?“ (Unterschied: bildende, darstellende, angewandte Kunst; Begriffsdefinition: Kunstgeschichte; Kunsthistoriker), Diskussion über Kunst im Allgemeinen</li> <li>• vergleichende Stilkunde</li> <li>• themenbezogene praktische Arbeiten und Übungen</li> </ul>

	Formensprachen, stilistische Merkmale erkennen und zuordnen <ul style="list-style-type: none"> <li>gezielte Anwendung der Fachsprache</li> </ul>	Kunstgeschichte <ul style="list-style-type: none"> <li>Bildmaterial zur Veranschaulichung (Sachbücher, Plakate u.ä.)</li> <li>das Interesse und die Begeisterung für Kulturwerke wecken und fördern</li> <li>Sammeln von Vorwissen und Erfahrungen</li> <li>auf Werkbeispiele aus der näheren Umgebung eingehen</li> <li>exemplarische Werke aus der Kunstgeschichte erkennen und einordnen</li> <li>KünstlerInnen: Leben und Werk besprechen</li> </ul>	<ul style="list-style-type: none"> <li>Einführung in die mittelalterliche Kunst</li> <li>Romanik</li> <li>Gotik</li> <li>Renaissance</li> <li>Barock</li> <li>praktische Arbeiten bezugnehmend auf behandelte KünstlerInnen</li> </ul>
<b><u>Gestalten</u></b>			
<b>Formen, Flächen und Körper nach grafischen und malerischen Grundsätzen gestalten</b>	<b>Grafische und malerische Gestaltungselemente, Regeln und Techniken:</b> <ul style="list-style-type: none"> <li>Formen, Flächen und Körper darstellen, grundlegende gestalterische Gesetzmäßigkeiten kennen und diese kreativ nutzen</li> </ul>	<ul style="list-style-type: none"> <li>mit verschiedenen malerischen und grafischen Techniken in praktischen Arbeiten und Übungen experimentieren</li> <li>Ideenaustausch in der Klasse</li> </ul>	<ul style="list-style-type: none"> <li>Differenzierung der grafischen Mittel: Konturen, Schattierung, Schraffur, Oberflächenstrukturen, plastische Wirkung durch Hell-Dunkelmodulation</li> <li>Grafik</li> <li>Variationen mit grafischen Techniken: praktische Arbeiten/Übungen (Feder-, Bleistiftzeichnung...)</li> <li>fachgerechter Umgang mit malerischen Mitteln</li> <li>deckendes und lasierendes Malen: unterschiedlicher Farbauftrag</li> <li>bildnerische Tätigkeit durch freien Umgang mit Material und Techniken, Formfindung durch Umgang mit Zufallstechniken, Mischtechniken</li> </ul>
<b>Flächen, Körper und Räume perspektivisch darstellen</b>	<b>Zwei- und dreidimensionale Darstellung, Perspektive:</b> <ul style="list-style-type: none"> <li>Oberflächen wahrnehmen und zwischen den verschiedenen Strukturen unterscheiden</li> <li>zwischen verschiedenen Bildebenen unterscheiden können</li> </ul>	<ul style="list-style-type: none"> <li>Illusion von Raum und Tiefe in praktische Arbeiten und Übungen einbauen, anhand von Beispielen (Werken aus der Kunst) erarbeiten</li> </ul>	<ul style="list-style-type: none"> <li>⌄ Zentralperspektive („Das letzte Abendmahl“ L. da Vinci; Anfertigen einer einfachen Zentralperspektive)</li> <li>⌄ Farbperspektive (z.B. Hell-dunkel-Kontrast)</li> <li>⌄ Luftperspektive (L. da Vinci)</li> <li>⌄ Wiederholung der einfachen raumschaffenden Mittel</li> <li>⌄ Bedeutungsperspektive in der mittelalterlichen Kunst</li> </ul>

<b>Wirklichkeit und innere Bilder eigenständig durch entsprechende Ausdrucksformen darstellen</b>	<b>Farbgebung, Kompositionsregeln, Ausdrucksformen für expressives Gestalten:</b> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Farbenlehre</li> <li>• wichtige Kompositionsregeln aus der Kunst erkennen, sie anwenden und in Bildern wieder erkennen</li> <li>• Bildinhalte finden und entwickeln und mit unterschiedlichen Techniken und Materialien umsetzen</li> <li>• Wirkungen untersuchen und erproben, Veränderungen und Verfremdungen einsetzen</li> </ul>	<ul style="list-style-type: none"> <li>• in praktischen Arbeiten und Übungen ein Gefühl für Farben und Komposition entwickeln</li> <li>• theoretische Abhandlung zur Farbenlehre</li> <li>• inneres Erleben mit passenden malerischen, grafischen Techniken ausdrücken</li> <li>• fantasievoller Umgang mit verschiedenen Arbeitstechniken</li> <li>• Gestaltungsabläufe planvoll durchführen</li> </ul>	<ul style="list-style-type: none"> <li>✦ Farbkontraste (Farbe – an – sich – Kontrast, Kalt – warm – Kontrast, Hell – dunkel – Kontrast, Komplementärkontrast, Simultankontrast, Intensitätskontrast, Quantitätskontrast)</li> <li>✦ Abbilden der Wirklichkeit</li> <li>✦ Themen aus dem Fantasiebereich, der Erlebnis- und Erfahrungswelt, des eigenen Gefühlsbereichs, aus Natur und Umwelt und der Bereich der Kunst mit geeigneten Techniken gestalterisch umsetzen</li> </ul>
<b>Botschaften mit unterschiedlichen Techniken und Materialien ins Bildhafte umsetzen</b>	<b>künstlerische Techniken:</b> <ul style="list-style-type: none"> <li>• die dazu nötigen Werkzeuge und Materialien kennen</li> <li>• entsprechende Arbeitsmethoden kennen</li> <li>• Kompositionsregeln und Ausdrucksformen der entsprechenden Techniken kennen und gezielt einsetzen</li> </ul>	<ul style="list-style-type: none"> <li>• in praktischen Arbeiten und Übungen anhand erlernter Techniken eigene Eindrücke und Betrachtetes gestalterisch umsetzen und unterschiedliche Bildwirkungen erzielen</li> </ul>	<ul style="list-style-type: none"> <li>✦ verschiedene Mischtechniken</li> <li>✦ Experimentieren mit Zufallstechniken</li> <li>✦ Mosaiktechnik</li> </ul>
<b>Mit audiovisuellen und multimedialen Elementen experimentieren</b>	<b>Audiovisuelle und multimediale Ausdrucksformen:</b> <ul style="list-style-type: none"> <li>✦ informationstechnische, multimediale Ausdrucksformen erkennen und für eigene Arbeit nutzen</li> </ul>	<ul style="list-style-type: none"> <li>• auf den Gebrauch der künstlerischen Nutzung des audiovisuellen und multimedialen Bereichs in unserem alltäglichen Leben aufmerksam machen</li> <li>• audiovisuelle und multimediale Mittel zur Ideen – und Gestaltungsfindung nutzen</li> </ul>	<ul style="list-style-type: none"> <li>✦ Buchmalerei früher - Buchillustration heute: ein Vergleich (Bild-, Werkbeispiele)</li> <li>✦ Beispiele: multimediale und audiovisuelle Elemente in der Moderne und Gegenwartskunst</li> </ul>